



Maximalresultat für Norbert Caviezel,



... Plazi Giuseppe Cadruvi ...



... und Claudio Meuli.

MIT DREI MAXIMALRESULTATEN

Über 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim beliebten Beizlischiesen in Peist

Von Peter Jeger

An den vergangenen beiden Wochenenden fand in Peist bei prächtigem, herbstlichem Postkartenwetter das weitherum beliebte Beizlischiesen bereits zum zehnten Mal statt. Zum ersten Mal bei diesem Anlass kam die neue Trefferanzeige SIUS9006 zum Einsatz, die sich sehr gut bewährte. Es haben drei Bündner Schützen das Maximalresultat von 100 Punkten erreicht. Dieses Resultat haben in den letzten neun Jahren in Peist nur wenige geschafft. Unter anderem haben zwei grosse Schützenvereine aus dem Unterland den Anlass vom Beizlischiesen mit ihrem Jahresausflug kombiniert. Sie übernachteten in Arosa und Chur und erkundeten am anderen Tag die Umgebung vom Arosen Weisshorn beziehungsweise die andere Gruppe auf Brambrüesch.

Am 14./15. Oktober hat das Schiesswetter ebenfalls super mitgemacht, ausser etwa zwei Stunden am Sonntagvormittag, als sich der Nebel vom Farbtobel her vor die Scheiben schlich. Trotzdem besuchten den Anlass an beiden Wochenenden auf Maduz in Peist gegen 400 Schützen aus Graubünden und der übrigen Schweiz. Das OK be-

kam viele positive Komplimente für die Organisation, den guten Peister Alpkäse, den einheimischen Bienenhonig und Salsiz, die anstelle einer Kranzkarte zur Auswahl standen.

Am ersten Freitag war der Besucherzulauf so gross, dass einige der Schützen bis zum Eindunkeln schiessen mussten. Dem kann die Organisation nächstes Jahr entgegenwirken, indem das Programm um eine Stunde früher beginnen wird.

Während und nach dem sportlichen Wettkampf ergab sich die Gelegenheit, mit den Beteiligten gemütlich zusammensitzen und die Freundschaften zu vertiefen und bereits die Gegenbesuche zu anderen Schiessanlässen zu vereinbaren. Allen beteiligten Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön für ihren uneigennütigen, fleissigen Einsatz sowie die Arbeiten im Hintergrund, um ein solch gelungenes, erfolgreiches Schützenfest zu organisieren.

Die höchsten Resultate:

Gruppenstich Maduz

100 Punkte: Plazi Giuseppe Cadruvi (SdTV Ruschein), Norbert Caviezel (SV Tomils), Claudio Meuli (FSG Says)

99 Punkte: Primus Egle (SV Rothenbrunnen), Thomas Pfiffner (SV Mels), Michael Schweizer (SSN Brunnadern), Miguel Sgier (SV Tomils)

98 Punkte: Andreas Baumgartner (SG Beinwil am See), Christian Felix (SG Haldenstein), Rudolf Zurbrügg (StS Walensstadt), Michael Monsch (SG Haldenstein)

Auszahlungsstich

Arno Theus, ASS Schmitzen-Albula 388 Punkte, Marco Schwarz, SVW Azmoos 385, Christoph Frick, MSV Oberrindal 385, Jan Kressig, SV Peist-Arosa 384, Karl Frischknecht, SV Rothenbrunnen 382, Käthy Dettling, SV Stäfa 381, Simon Eggenberger, SGT Gams, 381, Michael Schweizer, SSN Brunnadern 381, Rolf Bäumler, SSV Aesch ZH 380.

Die kompletten Ranglisten sind auf der Homepage www.maduz.jimdofree.com des Schützenvereins ersichtlich.

Anzeige

 Viamala
Mineralbad Andeer

Kraft des Wassers.
www.mineralbad-andeer.ch

Vollmondbaden
28. Oktober 2023

